



## *Schöpfern üben?*

### **Aufgaben für Deine fünfte Geist-Woche:**

Nun bist Du dran... schöpfer noch tiefer und beobachte Dich!

#### **Teil 1)**

Nimm Dir wieder etwas vor, was Du schöpfen möchtest. Vielleicht etwas, was Du schon versucht hast, aber es nicht geklappt hat.

Nimm Dir einen Zettel und schreibe es auf.

### **Folgende Dinge sollte es beinhalten:**

**1. Schreibe es auf, als wäre es schon geschehen**, z.B. am 10.12.2019 bin ich nach Potsdam in eine tolle Wohnung gezogen, alles verlief reibungslos. Ich fühle mich dort mit Körper, Geist und Seele wohl und angekommen.

**// ACHTUNG!! Niemals „ich wünsche mir“, denn wenn Du dir schöpferst, dass Du dir etwas wünschst, dann bleibst Du im „Wünschen“**

**// KEINE AFFIRMATIONEN!!** Eine Affirmation ist eine Zustimmung, eine Bejahung. Eine Schöpferin braucht das aber nicht. **SIE WEIß WAS IST!!!**

#### **2. Schreibe ein Datum mit rein:**

am 10.12.2019 bin ich nach...

**3. Schreibe kein wie und wo rein (wie es umgesetzt wird und wo), sondern wie Du dich dann fühlst.**

Ich fühle mich dort mit Körper, Geist und Seele wohl und angekommen.

#### **4. Integriere „Körper, Geist und Seele“**

...mit Körper, Geist und Seele wohl...

**5. Kontrolliere Deine Gefühle zu Körper, Geist und Seele. Gibt es einen Anteil, der nicht damit einverstanden ist, vielleicht weil Du dich in dem Bereich noch nicht wertvoll genug fühlst? Dann schöpfer eine Unterstützung für den Bereich.**

„Besonders meine Seele fühlt sich dort wohl und ist voll und ganz mit dem Ergebnis zufrieden.“

#### **6. Dran denken... 1. Denken 2. Fühlen 3. Erleben**

Du schreibst den Satz oder Sätze auf, dann visualisierst Du sie regelmäßig, dann fühlst Du sie auch. Dann musst Du noch danach Leben, das heißt auf Dein Ziel zugehen, sonst kann Dir das Universum nicht die tollen, magischen Gelegenheiten zuschustern, die Du benötigst.

**Und nun viel Spaß und üben, üben, üben!**

**Yvonne**

*Ich bin eine Schöpferin!*